

RT Leopoldplatz, 05.03.2025 Protokoll

18:00 bis 20:00 Uhr – ehem. BVV-Saal im Jobcenter Müllerstr. 147

Teilnehmende: Bezirksbürgermeisterin Fr. Remlinger, Anwohnende, Akteursorganisationen am Platz und in der Umgebung, Bezirksamt Mitte von Berlin, Vertreter der Polizei, BVV -oder Parteimitglieder, weitere Interessierte. Insgesamt wurden 48 anwesende Personen gezählt

Moderation: Hr. Gülnar MBT/ Stiftung SPI **Protokoll:** Fr. Jansen, Bezirksamt Mitte von Berlin

TOP	Thema	Sachverhalt
1	Begrüßung, Vorstellungsrunde	Begrüßung durch die Moderation Hr. Gülnar Vorstellungsrunde der Teilnehmenden von Bezirksamt, Polizei, Fixpunkt e.V. Begrüßung durch die Bezirksbürgermeisterin
1	Protokolle der letzten Sitzungen vom 04.12.24 Vorschlag zur Tagesordnung	Anmerkungen zum Protokoll vom 04.12.24 Frage nach der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen bei der Marketingkampagne; Bezirksbürgermeisterin Fr. Remlinger: Die Kampagne zielte erstmal auf das Gewerbe ab. Moderation: Vorschlag zur Tagesordnung: <ol style="list-style-type: none">1. Begrüßung2. Update zur Zwischennutzung des Karstadtgebäudes (BzBm / PräV Kultur)3. Stand der Maßnahmen vom Sicherheitsgipfel (Präv 30 und PräV Kultur)4. Vorstellung der verschiedenen Teams auf dem Platz5. Aktuelle Viertelstunde zum Leopoldplatz6. Verschiedenes / Ausblick Die vorgeschlagene Tagesordnung wird angenommen
2	Update Zwischennutzung Karstadt	Bezirksbürgermeisterin Fr. Remlinger berichtet: <ul style="list-style-type: none">• Eigentümer Versicherungskammer Bayern (VKB) war/ ist noch im Klärungsprozess, wie es an dem Standort weitergehen soll (endgültige Nutzung)• Die Frage nach der Aufteilung der Finanzierung bzgl. Planungen und des Umbaus für die Karstadt-Zwischennutzung mit der VKB und anderen Partnern steht noch aus• Das Gebäude soll nutzbar gemacht werden; für die kommunale Zwischennutzung mit geeigneten Partnern• Gespräche zwischen Bezirk und VKB laufen auf Arbeitsebene mit dem Ziel einer Machbarkeitsstudie für die Zwischennutzung• Es wird weiterhin noch dauern, das Gebäude nutzbar zu machen. Die Perspektive ist Anfang 2026.

TOP	Thema	Sachverhalt
2	Update Zwischennutzung Karstadt: Nachfragen	<p>Welche Bereiche können genutzt werden? Welche Etagen?</p> <p>→ Für die kulturelle Zwischennutzung ist das halbe EG oder das 1. OG in der Prüfung. Lidl zieht in den vorderen Teil des EG. Das Parkhaus soll nicht nur für die Kund:innen von Lidl zur Verfügung stehen.</p> <p>Wann macht Lidl auf?</p> <p>→ Voraussichtlich Anfang April 2025.</p> <p>Einrichtung einer Kiezgarage?</p> <p>→ Der Bezirk hat keinen Einfluss darauf, wie die VKB plant; konkrete Wünsche müssen mit dem Parkhausbetreiber besprochen werden.</p> <p>Sind Wohnungen in dem Gebäude noch Thema?</p> <p>→ Nach unseren Informationen ist Wohnen ist aktuell kein Thema mehr, auch Büros nicht.</p> <p>Anmerkung: Schön, dass die Scheiben wieder sauber sind. Das hat eine positive Wirkung auf das Umfeld; werden die Scheiben bei Lidl wieder geschlossen?</p> <p>→ Vermutung ist, dass die Scheiben offen bleiben, zumindest zur Schulstr. hin; genaues ist nicht bekannt; die VKB hat signalisiert, dass die Fassade künstlerisch gestaltet werden könnte.</p>
3	Maßnahmen Sicherheitsgipfel	<p>Fr. Jansen, BA Mitte, Koordination Maßnahmen Sicherheitsgipfel</p> <p>M3 aufsuchende Sozialarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Einstellung der Case-Manager*innen erfolgt zeitnah vsl. noch im März • Inbetriebnahme der Kontaktstelle im Rathaus Wedding vsl. bis zum 30.06.25 <p>M4 Toilette und Infopoints / Platzteam:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Infopoints sind auch in 2025 durch das Platzteam betreut • Die Toilette ist weiterhin während der Öffnungszeiten der Infopoints mittels Schlüssel zugänglich. • Bilanz: wesentlich weniger Fehlnutzungen der Toilette; v.a. an Markttagen wird die Toilette viel genutzt (bis zu 15 Nutzungen) <p>M6 Kiezhausmeister:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Kiezhausmeister sind beim SGA angestellt und haben ihren Dienst in Etappen aufgenommen (10.02., 20.02. und 03.03.25) • Jeder Kiezhausmeister hat seinen eigenen Verantwortungsbereich für den er zuständig ist. Bei Nachfragen an die Infopoints wenden.

TOP	Thema	Sachverhalt
		<ul style="list-style-type: none"> • Der Leopoldplatz selber bleibt ausgespart, da hier die Platzhausmeister vom Platzteam zuständig sind. • Aufgaben der Kiezhausmeister in ihren Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Regelmäßige Kontrollfahrten mittels Lasten-E-Bike ○ Ortskundige Ansprechperson für Bürger*innen, Polizei, Ordnungsamt, Feuerwehr und anderen Akteure ○ Durchführung kleinerer Reparaturarbeiten / Instandhaltungsarbeiten im öffentlichen Raum ○ Meldung von Schäden und Gefahrenstellen an die zuständigen Behörden ○ Niedrigschwellige Ansprachen / Hinweise zur Müllvermeidung bzw. bei Beschädigung oder Regelverstößen aller Art. ○ Freundliche Kommunikation über Verhaltensregeln im Park (Leinenzwang für Hunde und Entsorgung von Hundekot, Verbot des Befahrens der Grünanlage mit E-Scootern, Verbot von elektronisch verstärkter Musik, Grillverbote außerhalb der offiziellen Grillflächen) ○ Verteilen von Informationsbroschüren ○ Beseitigung von Verunreinigungen, Graffiti, Spritzen und anderem weggeworfenen Drogenkonsummaterial ○ Erkennen von Nutzungskonflikten und deren präventive Beseitigung bzw. deren Meldung an zuständige Stellen wie z.B. an Straßensozialarbeiter*innen; Hilfeeinrichtungen ○ Hinweise bei der Benennung von Anlaufstellen, bzw. Kontaktmöglichkeiten ○ Laufende Dokumentation der durchgeführten Reparaturen / Meldungen, insbesondere zu Wildcampenden / Beratungen <p>Hr. Willems, BA Mitte, Koordination kulturelle Belebung:</p> <p>M11 Kulturelle und wirtschaftliche Belebung des Leopoldplatzes</p> <p>Belebung in 4 Teilbereichen: Bildung- und Kultureinrichtungen, Platzbespielung, Wirtschaftsförderung, Bürger*innenbeteiligung.</p> <p>Einzelne Maßnahmen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sonntagsöffnung Schillerbibliothek inkl. kultureller Bespielung und Kinderprogramm • Sonntagsöffnung Galerie Wedding • Artists Residencies sollen auch in 2025 weitergeführt werden • Verweis auf die Website mit den Veranstaltungshinweisen • Konzerte der Musikschule sollen auf dem Platz stattfinden (z.B. beim Rathaus vor Ort am 27.05)

TOP	Thema	Sachverhalt
		<ul style="list-style-type: none"> • Tag der Nachbarschaft am 30.05. • Fete de la Musique ist geplant • „Müllfest“ im September • Marketingkampagne soll weitergeführt werden. • Kiezkarte kommt demnächst • Bürger*innenbeteiligung inkl. kleinen Förderfonds für Initiativen am Platz • Die Weihnachtsbeleuchtung wird fortgesetzt und soll diesmal länger sichtbar sein (voraussichtlich von November bis Februar)
3	Maßnahmen Sicherheitsgipfel / Nachfragen	<p>Was ist der Ausgangspunkt der Kiezhausmeister? → Fr. Jansen: Revier Schillerpark</p> <p>Wann wird die Ausschreibung der Marketingkampagne veröffentlicht? → Hr. Willems: Es stehen noch interne Klärungen aus, danach soll die Ausschreibung soll zeitnah erfolgen.</p> <p>Gibt es eine Übersicht der Veranstaltungen? → Hr. Willems: Die Veranstaltungen werden auf der Seite der Präventionskoordination veröffentlicht und über den Newsletter verschickt.</p> <p>Wird es die Kiezkarte auch digital geben? → Hr. Willems: Die Kiezkarte kommt digital und analog.</p> <p>Was ist „Mitte macht sauber?“ und ist eine aktive Einbringung möglich? → BzBm Remlinger: Der ganze Bezirk soll sauber werden! Es soll ein Müllfest und eine Müllkampagne geben; es gibt bereits schon viele Clean-Ups von Initiativen, welche sich gerne bei Mitte macht sauber engagieren können; geplant sind auch mehrere Sperrmüllkieztage inkl. kleinen Veranstaltungen; die Sperrmülltage sollen auch barrierefrei und inklusiv gestaltet werden; „Mitte macht sauber“ v.a. im Soldiner Kiez und rund um den Leopoldplatz.</p> <p>Wunsch nach mehr Flyern / QR Code mit Verlinkung zu Veranstaltungen.</p> <p>Wenn hier vom Leopoldplatz gesprochen wird, ist dann immer der gesamte Platz gemeint? → BzBm Fr. Remlinger: Ja, auch der Maxplatz; akt. Laufen Verhandlungen mit dem SGA für die Nutzung von Flächen für Veranstaltungen; der Maxplatz soll als Pilotprojekt dienen; das Straßen- und Grünflächenamt hat allerdings aktuell noch Bedenken, die geklärt werden müssen.</p> <p>Wo wird die Druckversion der Kiezkarte ausgelegt?</p>

TOP	Thema	Sachverhalt
		<p>→ Hr. Willems: Infopoints und Gewerbe Erhöhung der Bußgelder für illegale Müllentsorgung?</p> <p>→ BzBm Fr. Remlinger: Es wird Waste-Watcher geben, die speziell für illegale Müllablagerungen zuständig sind; diese sollen das OA ergänzen; die Kolleg:innen sind schon ausgebildet und werden in zivil unterwegs sein. Wie agieren die Waste-Watcher?</p> <p>→ Mitarbeiter BA Mitte, Ordnungsamt: Das Ordnungsamt weiß relativ gut, wo der Müll abgelagert wird; die Müllsünder sollen auf „frischer Tat“ erwischt werden. Gibt es eine direkte Kontaktmöglichkeit zu den Waste-Watchern?</p> <p>→ BzBm Remlinger: Aktuell noch nicht.</p>
4	<p>Vorstellung der versch. Teams auf dem Platz</p>	<p>Platzteam / Infopoints</p> <p>Das Team besteht aus 4 Personen: Thomas und Nadir sind als Platzhausmeister auf dem Leopoldplatz unterwegs. Sven und Christian betreuen als Infomeister die Infopoints auf dem vorderen und hinteren Platz. Neue Öffnungszeiten Infopoint seit dem 01.03.25: 10-18 Uhr mit Toilettennutzung ab 8 Uhr</p> <p>Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Betreuung der Toilette am Leopoldplatz und zentrale Anlaufstelle bei Fragen, Ideen und Beschwerden auf dem Leo • Viele unterschiedliche Anliegen: Probleme in Hausfluren, WMVZ, Soziale Wohnhilfe, etc. • Regelmäßige Sprechstunden mit unterschiedlichen Akteur:innen rund um den Leopoldplatz • Grundsätzlich alle Informationen um den Leopoldplatz und Herausgabe von Infomaterialien; die Infopoints sind analoge Werbetafeln, inkl. Leo-Newsletter • Unterstützung bei verschiedenen Problemen • Platzhausmeister gucken auch nach Sperrmüll rund um den Leo beseitigen diesen, oder melden ihn über die OA-App; Sperrmüllmeldungen können auch an das Platzteam weitergegeben werden; v.a. in den Seitenstraßen des Leopoldplatzes liegt aktuell viel Müll • Spritzensammeln v.a. rund um die Freizeitstruktur • Ab dem 06.03.25: Reinigung der Schachtische, sodass diese wieder nutzbar sind; Schachfiguren können dann auch im Infopoint ausgeliehen werden • Wall Toilette: Fehlnutzungen sollen weiter eingedämmt werden; viele Austauschrunden auch mit Wall, um Konzept weiter anzupassen; Jede*r darf die Toilette nutzen

TOP	Thema	Sachverhalt
		<ul style="list-style-type: none"> • Das Platzteam kann bei jeglichen Themen immer gerne angesprochen werden • Team wurde von den Akteuren, Anwohnenden und Platznutzenden sehr positiv aufgenommen; auch von den Drogenkonsument*innen; Platzteam möchte keine Ordnerfunktion inne haben • Problem Pissoir: wird aktuell noch sehr häufig fehlgenutzt; das Platzteam erstellt dazu ein Schild in Kooperation mit Fixpunkt e.V. • Das Platzteam plant Ideenwerkstatt zu unterschiedlichen Themen, u.a. auch zum Thema Müll und zur Vorstellung der Akteure am und um den Platz • Die Infopoints sind auch Notinseln; wird auch nochmal stärker in die Kitas und Schulen kommuniziert; Notinseln sind ein Schutzraum für Kinder- und Jugendliche, sollten sich diese in einer Gefahrensituation befinden. • Gerne Zusammenarbeit engagierten Nachbar*innen aus der Stadtteilvertretung, dem Quartiersrat und WIRamLEO
5	Aktuelle Viertelstunde zum Leopoldplatz Waffen- und Messerverbotszone (WMVZ)	Hr. Fritsche, Polizei Berlin Abschnitt 17, Steuerungsbüro Leopoldplatz: <ul style="list-style-type: none"> • Die Waffen- und Messerverbotszone gilt auf dem Leopoldplatz seit dem 15.02.2025 • Die Informationsschilder sind noch nicht installiert, kommen aber demnächst • Bisher hauptsächlich positives Feedback von den Bürger:innen • Es ist allerdings noch zu früh, ein erstes Fazit zu ziehen, ob die WMVZ etwas bewirkt • Durch die WMVZ kann die Polizei verdachtsunabhängige Kontrollen durchführen, sodass theoretisch jede Person stichprobenartig kontrolliert werden kann. • Es gibt Ausnahmen, die es erlauben Messer bei sich zu haben; auch der Messerverkauf auf dem Markt ist weiterhin möglich
5	Aktuelle Viertelstunde zum Leopoldplatz Waffen- und Messerverbotszone (WMVZ) Nachfragen	Gehen die Leute aufgrund der Zone in andere Gebiete? Gibt es Verlagerungen? → Das kann die Polizei nur bedingt feststellen; aktuell hat die Polizei nicht den Eindruck, dass dem so ist. Was passiert bei einem Verstoß? → Das Mitführen eines Messers ist eine Ordnungswidrigkeit; das Messer bleibt bei der Polizei, kann aber nach Prüfung wieder herausgegeben werden; diese Entscheidung liegt beim LKA Sind Messer in anderen Zonen erlaubt? → Ja, aber nur legale Messer. Wird auch die Hehlerei auf dem Platz geahndet?

TOP	Thema	Sachverhalt
		<p>→ Die Polizei darf bei einer Kontrolle nur oberflächlich in die Tasche gucken, wenn gestohlene Gegenstände gesehen werden, werden diese auch von der Polizei festgestellt. Die WMVZ ist keine Legitimation für die Polizei, mehr Kontrollen durchzuführen.</p>
5	<p>Aktuelle Viertelstunde zum Leopoldplatz</p>	<p>Wie ist die aktuelle Einschätzung der Szene am Leopoldplatz bei Fixpunkt? → Hr. Kowalewski (Fixpunkt e.V.): Aktuell stabil, keine wirklichen Änderungen zum letzten Runden Tisch; weiterhin viel Polizei; es ist friedlicher, trotzdem stabile Kontaktzahlen Anmerkung: Aktuell gibt es ein extremes Rattenproblem v.a. auf dem hinteren Leo an der Nazarethkirchstraße. Wunsch nach einer permanente Polizeistreifen von zwei Personen, die immer da ist und auch die Probleme der Drogenkonsument:innen mitdenkt (Bsp. Frankfurt); das Problem sind v.a. die Drogendealer → Hr. Dornblut, Präventionsbeauftragter Polizeiabschnitt 17: Teilweise macht die Polizei das schon; Polizei verweist bzw. vermitteln nach bestem Wissen und Gewissen; die Polizei wird allerdings keine 24/7 - Streife laufen. Die Kontaktbereichsbeamten (KoB 100) sind auf dem Platz auch bekannt. Anregung: Mehr Menschen für den Runden Tisch gewinnen, sodass der Wedding besser abgebildet ist; vielleicht kann das Platzteam mündlich Werbung für den RT Leo machen? → Vorschlag: Nächsten Termin auch in der Ecke Müllerstr. veröffentlichen, diese liegt auch immer an den Marktständen aus. Vorschlag, Projekte / Veranstaltungen zur politischen Bildung am Maxplatz anzubieten. → BzBm Fr. Remlinger: Ideen können an Hr. Willems (thomas.willems@ba-mitte.berlin.de) weitergeleitet werden, sodass Finanzierung über den neuen Bürger*innen Förderfonds möglich gemacht werden kann; auch Kinder und Jugendliche sollen ermutigt werden, sich mit Projektideen für den Fonds anzumelden. Wie lange bleibt der U-Bahnhof-Eingang geschlossen? → BzBm Fr. Remlinger: Dazu hat das Bezirksamt keine Informationen. Wunsch und Anregung: Zuwendungen rund um den Leopoldplatz bitte inklusiver denken und gestalten. Wie lange werden die Maßnahmen am Leopoldplatz finanziert? Was passiert danach? → BzBm Fr. Remlinger ist dazu im stetigen Austausch mit dem Land Berlin und dem Regierenden Bürgermeister Hr. Wegner; die Maßnahmen können nicht aus dem Bezirkshaushalt finanziert werden, daher kämpft Fr. Remlinger für die Weiterführung der Mittel. Die landesweite Strategie zur Bekämpfung von Sucht und Obdachlosigkeit mit gleichem Ver-</p>

TOP	Thema	Sachverhalt
		<p>ständnis bei allen Bezirken ist in jedem Lenkungskreis des Sicherheitsgipfels Thema. Bis zur nächsten Sitzung des Lenkungskreises muss der Bezirk die laufenden Maßnahmen evaluieren; der Leo wurde auf Landesebene schon als gutes Beispiel genannt. Durch die Einsätze der Polizei werden Räume auf dem Platz zur Nutzung frei, diese Räume werden positiv mit bezirklichen Maßnahmen gefüllt, auch durch kulturelle Belebung. Die Suche nach einer Immobilie für ein „Haus der Hilfe“ läuft weiterhin.</p> <p>Wie wird auch Bundesebene auf Kernproblem aufmerksam gemacht?</p> <p>→ BzBm Fr. Remlinger: Bisher wurde die Bundesebene noch nicht erreicht.</p> <p>Vorschlag: Den Runden Tisch das nächste Mal bei gutem Wetter auf dem Platz direkt stattfinden lassen, um den Zugang für alle zu erleichtern und mehr Menschen zu erreichen.</p> <p>→ Der Vorschlag wird mitgenommen.</p> <p>Anmerkung: Die Basketballkörbe auf dem Maxplatz sind nicht gut.</p> <p>→ Die Basketballkörbe werden demnächst ausgetauscht.</p> <p>Wie kann die Kriminalität verringert werden? Viele Einbrüche im Gewerbe und in den Häusern</p> <p>→ Hr. Dornblut, Präventionsbeauftragter Polizeiabschnitt 17: Die Polizei muss von solchen Vorfällen erfahren, sonst kann sie nichts machen; Einbrüche sollten direkt bei der Polizei angezeigt werden. Hr. Dornblut ist auch viel persönlich vor Ort. Hinweis: Fahrräder anschließen und nicht abschließen! Hr. Dornblut kommt in diesem Fall gerne mal vorbei und guckt sich die Lage im Haus und Hof an; dafür Hr. Dornblut gerne direkt anschreiben.</p>
6	Verschiedenes, Ausblick	<ul style="list-style-type: none"> • Fixpunkt e.V.: SOS-Kiezkisten (Selbstbestimmt Optimierte Spielplatzpflege) sind Kisten auf den Spielplätzen rund um den Leopoldplatz mit Materialien zum Sauberhalten des Spielplatzes; der Code für das Schloss kann bei Fixpunkt und den Infopoints erfragt werden. Bei Spritzenfunden kann Fixpunkt auch benachrichtigt werden. • WIRamLeo hat einen QR-Code zur Website ausgelegt • Flyer vom Platzteam mit Kontaktdaten liegen ebenfalls aus
6	Verschiedenes, Ausblick	<p>Der nächste Runde Tisch Leopoldplatz findet am 04.06. mit Senatorin Cyborra (Stadtweite Strategie für ein starkes Hilfesystem für drogenkonsumierende Menschen) ohne Fr. Remlinger, da sie im Urlaub weilt.</p> <p>Die weiteren Termine in 2025 sind: 17.09.25 und 03.12.25; ein Frühlingsspaziergang ist auch geplant, der Termin wird noch bekanntgegeben</p>